

Eine Frühlingsladung mit Neuheiten in Zoner Photo Studio X: Schnellere RAWs, Objektivprofile und Support für einen zweiten Monitor

(21. März 2023 in Brünn) – Das frische Frühlings-Update von Zoner Photo Studio X bringt nativen Support für mehr als 1200 Objektive, bis zu doppelt so schnelles Laden von RAWs, ein verbessertes Arbeiten mit einem zweiten Monitor, ein umfangreiches Videoeditor-Upgrade und zwei Dutzend weitere Verbesserungen.

Nativer Support von Objektiven

Zoner Photo Studio X korrigiert jetzt auch Verzerrungen, Farbabweichungen und Vignettierung bei den gängigsten Objektiven, ohne dass zusätzliches Zubehör installiert werden muss. Außerdem soll der Support zukünftig weiter ausgebaut werden. Die Objektivauswahl oder das Aktivieren automatischer Korrekturen finden die Benutzer im Abschnitt „Objektiv“ des Moduls „Entwickeln“.

Doppelt so schnelles Laden von RAWs und höhere Verarbeitungsqualität

Dank des deutlich beschleunigten Demosaicing-Prozesses und weiterer Optimierungen in der Bildverarbeitung bietet das Frühlings-Update fast die doppelte Geschwindigkeit beim Laden von RAWs. Je größer die RAW-Datei und je höher die Auflösung, desto spürbarer sind die Einsparungen. Diese Verbesserung betrifft alle Bereiche der Arbeit mit RAWs, also erstmaliges und wiederholtes Laden, Import, Export und Indizierung im Katalog.

Parallel zur Beschleunigung wurde auch die Qualität der Vorschauen in den Modulen „Entwickeln“ und „Manager“ gesteigert oder die Verarbeitung von Fotodetails mit viel Rauschen optimiert.

Neue Arbeitsmodi auf zwei Monitoren

Die Nutzung eines zweiten Monitors hat sich stark verändert. ZPS X bietet jetzt zwei Modi, die das Geschehen auf dem Hauptmonitor ergänzen. Sie bieten daher entweder einen Bereich für die Vorschau des verarbeiteten Fotos oder einen Explorer-Bereich zum Wechseln zwischen Dateien. Ultrabreite Monitore werden ebenfalls unterstützt.

Umfangreiches Videoeditor-Upgrade

Das Transformieren von Clips und Keyframes gehen Hand in Hand und eröffnen völlig neue Möglichkeiten für die Videobearbeitung. Benutzer können sie sowohl zum Erstellen von originellen Animationen und Übergängen als auch zum gleichzeitigen Anzeigen mehrerer Clips verwenden. Für eine schnellere Nachbearbeitung ist auch die Möglichkeit hinzugekommen, Videodateien vorab zu laden (wie es für RAWs seit langem möglich ist). Darüber hinaus ist es jetzt für Videodateien im gesamten Programm möglich, eine Vorschau des Clips anzuzeigen, indem Sie einfach mit der Maus über das Miniaturbild fahren.

Fotoauswahl der Klienten in der Zonerama-Galerie

Die Zonerama-Online-Galerie bietet Fotografen weiteren Komfort in Form der Möglichkeit, dass der Klient Fotos direkt auf Zonerama auswählen und markieren kann, ohne sich anmelden zu müssen. Der Fotograf sendet dem Klienten einen speziell erstellten Link aus dem Menü „Album teilen“. Der Klient wählt dann ganz einfach die weiterzuverarbeitenden Fotos aus. Die auf diese Weise markierten Fotos sieht der Fotograf auch direkt in Zoner Photo Studio X, das mit der Zonerama-Galerie verbunden ist. Dadurch entfällt die Notwendigkeit, andere Programme von Drittanbietern zu verwenden.

Neuheiten im Modul „Entwickeln“

Das Hinzufügen von Körnung entsprechend der Helligkeit bringt realistischere Ergebnisse, die dem echten Film viel näher kommen. Die Skalierung kopierter Filtermasken erleichtert die Verwendung von Presets bei Fotos mit unterschiedlicher Auflösung. Der Trend zur Anpassung des Programms an die eigenen Bedürfnisse setzt sich auch fort, indem es nun möglich ist, die Reihenfolge von Parametergruppen (Belichtung, Farbkorrektur etc.) im Modul „Entwickeln“ neu zu ordnen.

Verbesserungen in der Fotoverwaltung und weitere Neuheiten im Programm

Zu den Neuheiten in diesem Jahr gehören auch ein optionaler automatischer Wechsel zum nächsten Foto nach der Auswertung, Icons für das Drehen direkt auf den Miniaturansichten, strukturierte Schlüsselwörter, Support für Zeiten unter einer Sekunde beim Sortieren von Fotos, verbesserte Projektion oder das Hinzufügen eines Metadaten-Tokens für die Zeit eines konkreten Exports.



Darüber hinaus enthält das Frühlings-Update eine Reihe von Verbesserungen der Benutzeroberfläche und 50 % mehr nativ unterstützte Kameras im Vergleich zum Herbst-Update im letzten Jahr.

Wie üblich können neue Funktionen in Zoner Photo Studio X von allen Benutzern getestet werden, indem sie die 30-Tage-Testversion herunterladen, sogar auch diejenigen, die den Testzeitraum bereits hinter sich haben. Diese erwarten weitere 15 Tage funktional unbegrenzter Testzeitraum.

Kontakt Für Journalisten:

Michal Prouza
Head of software division
+420 736 510 092
michal.prouza@zoner.cz

